

Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? (Psalm 22/2, 8, 9, 18, 19, 20)

Motette

Otto Abel

Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? Ich heule, aber meine

Ich heule,

7

Hilfe ist ferne. Alle, die mich sehen, spotten mein, sperren das Maul auf

12

und schützen den Kopf: „Erklage in Herodes Hofe in Jerusalem und errette

17

zu ihm.“ Ich kann alle meine Gebeine zählen;

22

sie aber schauen und sehen ihre Lust an mir. Sie teilen

26

meine Kleider unter sich und werfen das Los um mein Gewand. Aber

32



du, Herr, sei nicht fer-ne; mei-ne Stär-ke, ei-le, mir zu hel-fen.

39



Eh-re sei dem Va-ter und dem Soh-ne und dem Hei-li-gen Gei-ste, wie es war im

44



An-fang, jetzt und im-mer dar und von E-wig-keit zu E-wig-keit.

Ich will dich preisen (Psalm 22, 26)
(Kanon zu 4 Stimmen)

Manfred Schlenker



1. Ich will dich preisen in der gro-ßen Ge-mein-de,
2. die ihn fürch-ten.
3. Ich will dich preisen in der gro-ßen Ge-mein-de,
4. die ihn fürch-ten.

Erde ist des Herrn (Psalm 24, 1)

Hermann Stern

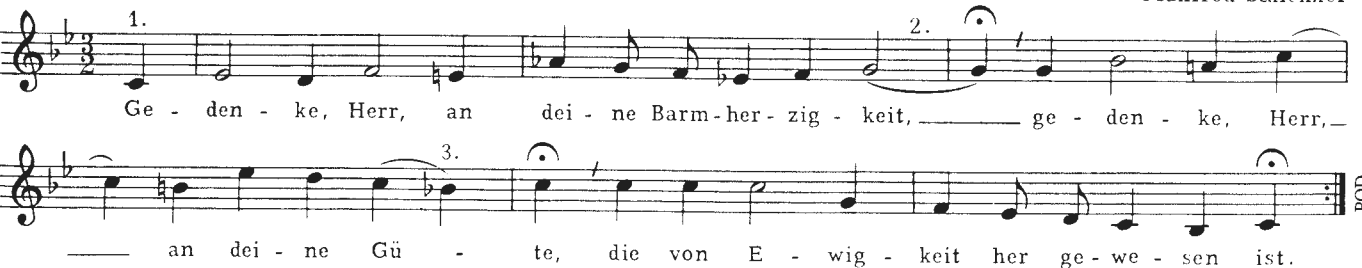


1. Die Er-de ist des Herr und was dar-in-nen ist, der Erd-bo-den, der Erd-bo-den und was drauf woh-net.
2. Die Er-de ist des Herr und was dar-in-nen ist, der Erd-bo-den, der Erd-bo-den und was drauf woh-net.
3. Die Er-de ist des Herr und was dar-in-nen ist, der Erd-bo-den, der Erd-bo-den und was drauf woh-net.

Gedenke, Herr, an deine Barmherzigkeit (Psalm 25, 6)

(Kanon zu 3 Stimmen)

Manfred Schlenker



1. Ge-den-ke, Herr, an dei-ne Barm-her-zig-keit, ge-den-ke, Herr,
2. an dei-ne Gü-te, die von E-wig-keit her ge-we-sen ist.
3. Ge-den-ke, Herr, an dei-ne Barm-her-zig-keit, ge-den-ke, Herr,
4. an dei-ne Gü-te, die von E-wig-keit her ge-we-sen ist.